

Singen ohne Konzerte wäre wie Kochen ohne Essen – DaCapoChoir lädt herzlich zur Offenen Probe ein



DaCapoChoir lädt herzlich zur Probe ein: Freitag von 19.00 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus der St. Michaeliskirche in Bissendorf. Im folgenden Interview ermuntern die Chorsängerinnen Kim und Kathrin sowie Chorleiter Bartek Kwoka alle Interessierten, einfach mal vorbeizukommen.

Liebe Kim, liebe Kathrin, ihr singt seit der letzten offenen Probe, also seit ca. einem Jahr, bei DaCapoChoir. Was gefällt euch gut?

Kim: Ich mag die Mischung der Lieder, die wir singen.

Kathrin: Außerdem hat unser Chorleiter Bartek einen herrlich heiteren Probenstil, der mir gute Laune macht und der Chor hat mich sehr herzlich und offen aufgenommen.

Kim, du hattest bisher keine Chorerfahrung. Was hat dir den Einstieg erleichtert?

Die Stücke kann ich über die Dropbox anhören und wenn ich Lust habe, kann ich diese jederzeit üben.

Kathrin, du bist eine erfahrene Sängerin – kommst du trotzdem auf deine „Kosten“?

J O Y O F S I N G I N G



Absolut. Einige Stücke sind herausfordernd und ansonsten genieße ich es, zu den Proben zu kommen, konzentriert und gleichzeitig entspannt zu singen, aber nicht den Druck zu haben, ganz viel üben zu müssen.

Viele möchten gern singen, scheuen jedoch öffentliche Auftritte.

Kim: Ich habe kein Problem mit unseren öffentlichen Auftritten. Wir unterstützen uns als Team gegenseitig.

Kathrin: Wenn wir schöne Stücke erarbeitet haben, dann macht es auch Spaß, ein Konzert zu singen. Singen macht gute Laune!

Bartek: Ein Kribbeln vor einem Auftritt ist immer da, egal wie lange man schon im Chor singt. Ein Konzert soll bei Zuschauern als auch bei den Sängerinnen und Sängern für Glücksgefühle sorgen. Und damit das Verhältnis zwischen Entspannung und Engagement ausgeglichen bleibt, hat der Chor sich auf ca. 3 Konzerttermine im Jahr verständigt. Das Singen soll für alle ein Ausgleich zum Alltag sein. Aber Singen ohne Konzerte wäre wie Kochen ohne Essen. Darüber hinaus engagieren wir uns gern ehrenamtlich als musikalische Begleitung in der Kirchengemeinde.

Wir freuen über neue Stimmen! Mitzubringen ist die Freude am Singen.